

Rilke, Rainer Maria: Die Greisin (1900)

1 Weiße Freundinnen mitten im Heute
2 lachen und horchen und planen für morgen;
3 abseits erwägen gelassene Leute
4 langsam ihre besonderen Sorgen,

5 das Warum und das Wann und das Wie,
6 und man hört sie sagen: Ich glaube –;
7 aber in ihrer Spitzenhaube
8 ist sie sicher, als wüßte sie,

9 daß sie sich irren, diese und alle.
10 Und das Kinn, im Niederfalle,
11 lehnt sich an die weiße Koralle,
12 die den Schal zur Stirne stimmt.

13 Einmal aber, bei einem Gelache,
14 holt sie aus springenden Lidern zwei wache
15 Blicke und zeigt diese harte Sache,
16 wie man aus einem geheimen Fache
17 schöne ererbte Steine nimmt.

(Textopus: Die Greisin. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/56065>)